

18. Juli 2005

Ozon-Informationsschwelle überschritten

An der Messstelle in Klosterneuburg wurden heute um 12 Uhr Konzentrationen von 182 Mikrogramm Ozon pro Kubikmeter Luft gemessen. Damit wurde die Informationsschwelle gemäß Ozongesetz überschritten. Der Schwerpunkt der Belastungen liegt im nordwestlichen Wiener Umland.

Ozonkonzentrationen über der Informationsschwelle können bei einzelnen, besonders empfindlichen Personen und bei erhöhter körperlicher Belastung geringfügige Beeinträchtigungen hervorrufen. Der normale Aufenthalt im Freien, z. B. ein Spaziergang oder das Baden, ist aber auch für empfindliche Menschen unbedenklich.

Für morgen, Dienstag, ist auf Grund der meteorologischen Lage eine Verringerung der Ozonbelastung zu erwarten.

Weitere Informationen: Dr. Werner Hann, Telefon 02252/9025-11440.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at